

## **Einladung zur Pressekonferenz: Neuartige Infektionserreger als Krebsrisikofaktoren**

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine frühkindliche Infektion mit einer bisher unbekanntem Klasse von Erregern aus Kuhmilch und aus Rindfleisch (genannt BMMF für „Bovine Milk and Meat Factors“) kann das Risiko für Darmkrebs, möglicherweise auch für andere Krebsarten sowie chronischen Erkrankungen, steigern. Wissenschaftler um Harald zur Hausen haben diese auf epidemiologischen Beobachtungen basierende Hypothese seit nunmehr über zehn Jahren mit Ergebnissen unterfüttert.

Im Darmgewebe konnten die Forscher identifizieren, welche Gewebereiche die Erreger besiedeln. Basierend auf diesen Befunden haben sie eine Theorie entwickelt, wie die infektiösen Erreger chronische Entzündungen verursachen und damit indirekt die Entstehung von Darmkrebs fördern.

Der Nachweis einer direkten Verbindung zwischen einer Infektion mit den BMMFs und einer bestimmten Erkrankung kann präventive Möglichkeiten eröffnen, etwa Impfungen oder schützende Lebensstil- und Ernährungsformen.

### **Neuartige Infektionserreger als Krebsrisikofaktoren**

**Donnerstag, 26. Februar 2019,  
von 11:00 bis 12:00 Uhr  
Konferenzraum DO.02.032/34  
Deutsches Krebsforschungszentrum  
Im Neuenheimer Feld 280  
69120 Heidelberg**

Die Themen und Referenten entnehmen Sie bitte der Anlage. Für einen Imbiss ist gesorgt. Über Ihr Kommen würden wir uns freuen. Wir bitten um Anmeldung auf dem beiliegenden Formular.

Freundliche Grüße



Dr. Sibylle Kohlstädt

### **Stiftung des öffentlichen Rechts**

Stiftungsvorstand  
Prof. Dr. med. Michael Baumann  
Prof. Dr. rer. pol. Josef Puchta

Deutsche Bank Heidelberg  
IBAN: DE09 6727 0003 0015 7008 00  
BIC (SWIFT): DEUT DES M672

Deutsche Bundesbank Karlsruhe  
IBAN: DE39 6600 0000 0067 0019 02  
BIC (SWIFT): MARK DEF 1660

**Ihre Gesprächspartner sind:**

**Prof. Dr. med. Michael Baumann**

Vorstandsvorsitzender des Deutschen Krebsforschungszentrums

***Begrüßung und Moderation***

**Prof. Dr. med. Dr. h. c. mult. Harald zur Hausen**

ehem. Vorstandsvorsitzender des Deutschen Krebsforschungszentrums

***Milch- und Rindfleischkonsum als Krebsrisikofaktoren: Von der epidemiologischen Beobachtung zum Modell für Darm- und Brustkrebs***

**Prof. Dr. Ethel-Michele de Villiers**

Ehem. Leiterin der Abt. Tumovirus-Charakterisierung

***Neue Erreger: Charakterisierung der infektiösen Faktoren in Milch und Fleisch***

**Dr. rer. nat. Timo Bund**

Leiter der Arbeitsgruppe episomal-persistierende DNA in Krebs- und chronischen Erkrankungen

***Nachweis von Proteinen und Nukleinsäuren der neuen Erreger und chronischen Entzündungen***



## Antwort

Deutsches Krebsforschungszentrum  
Kommunikation und Marketing  
Im Neuenheimer Feld 280  
69120 Heidelberg

**Fax:** 06221- 42 2968  
**E-Mail:** presse@dkfz.de

## Einladung zur Pressekonferenz „Neuartige Infektionserreger als Krebsrisikofaktoren“

**Donnerstag, 26. Februar 2019,  
von 11:00 bis 12:00 Uhr  
Konferenzraum DO.02.032/34  
Deutsches Krebsforschungszentrum  
Im Neuenheimer Feld 280  
69120 Heidelberg**

An der Veranstaltung nehme ich

( ) teil

( ) nicht teil

( ) nicht teil, freue mich aber über die Presseunterlagen nach der  
Veranstaltung

Name:

.....

Redaktion:

.....

Anschrift:

.....